

WAS BRINGT DER MINDESTLOHN?

INTERNATIONALE ERFAHRUNGEN ZU BESCHÄFTIGUNG, WACHSTUM, VERTEILUNG

EINLADUNG

Donnerstag, 27. April 2017
15.30 bis 17.30 Uhr
Technisch-Gewerbliche Abendschule (TGA)
Hörsaal B 402, 4. Stock
Plößlgasse 13
1040 Wien

Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Straßenbahn Linie D (Station Plößlgasse) oder
U1 (Taubstummengasse)

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung
bis **Mittwoch, 19. April 2017**
per E-Mail:
daniela.paraskevaidis@akwien.at

Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenlos!

VERANSTALTERIN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Abteilung Wirtschaftswissenschaft und Statistik

INHALT

Österreichs SozialpartnerInnen verhandeln aktuell über die Einführung eines Mindestlohns von 1.500 € auch noch in den letzten Kollektivverträgen. Führen höhere Löhne zu steigender Arbeitslosigkeit oder kurbeln sie durch zusätzliche Nachfrage die Wirtschaft an? Fragen, die in Deutschland bereits vor zwei Jahren zu emotionalen Debatten geführt haben. Doch inzwischen liegen für unser Nachbarland, wo ein Mindestlohn 2015 eingeführt wurde, empirische Fakten über dessen makroökonomische Effekte vor. Aus den USA stehen sogar Daten über einen Zeitraum von mehreren Jahrzehnten zur Verfügung. Was kann Österreich von diesen beiden Beispielen lernen?

Die Arbeiterkammer Wien lädt zu einer Diskussion über die makroökonomischen Auswirkungen eines Mindestlohns.

Keynote Speakers:

Mario **Bossler**, Leiter der Arbeitsgruppe Mindestlohn des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), über Erfahrungen Deutschlands mit dem Mindestlohn.

Simon **Sturn**, Wirtschaftsuniversität Wien, über den Stand der wissenschaftlichen Debatte in den USA.

Aus der Zusammenfassung dieser Ergebnisse werden von Miriam Rehm (AK Wien) und Sepp Zuckerstätter (ÖGB) erste Lehren für die österreichische Situation gezogen, die aber aufgrund des funktionierenden Kollektivvertrags-Systems mit jener in Deutschland und den USA nur bedingt vergleichbar ist.

PROGRAMM

- 15.30 Uhr Begrüßung
- 15.45 Uhr **Erfahrungen aus Deutschland mit dem Mindestlohn**
Mario **Bossler**, IAB
- 16.15 Uhr **Entwicklungen der empirischen Mindestlohnforschung in den USA**
Simon **Sturn**, WU Wien
- 16.45 Uhr **Lehren für Österreich**
Miriam **Rehm**, AK Wien
Sepp **Zuckerstätter**, ÖGB
- 17.00 Uhr **Publikumsdiskussion: „Was bringen Mindestlöhne?“**
Mario **Bossler**, IAB
Simon **Sturn**, WU Wien
Miriam **Rehm**, AK Wien
Sepp **Zuckerstätter**, ÖGB
- 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung